



Media Information

26.März 2020

Gemeinsam gegen die Corona-Krise: Opel unterstützt Handelspartner

- Maßnahmenpaket in enger Abstimmung mit Handel und Opel Bank beschlossen
- Zahlreiche Aktionen zur Verbesserung von Handlungs- und Wettbewerbsfähigkeit
- Opel Deutschland-Chef Andreas Marx: Pragmatische Lösungen in dieser schwierigen Phase

Rüsselsheim. Angesichts der Herausforderungen im Zusammenhang mit der weiterhin dynamischen Verbreitung des Corona-Virus unterstützt Opel seine Handelspartner in Deutschland mit einem umfassenden Maßnahmenpaket. Ziel ist es, die Handlungs- und Wettbewerbsfähigkeit des Handelsnetzes aufrechtzuerhalten.

Unter anderem gibt es für die Opel-Partner in Deutschland Kostenreduktionen bei Neu- und Gebrauchtwagen, Erleichterungen bei den Standards und Verkaufsprogrammen sowie Liquidität unterstützende Maßnahmen. Auch der Online-Verkauf soll so schnell wie möglich vorangetrieben werden und es gibt Unterstützung bei Aftersales-Kampagnen.

„In diesen schwierigen Zeiten ist eine partnerschaftliche Zusammenarbeit besonders wichtig. Wir haben gemeinsam mit den Händlervertretern einen Maßnahmenkatalog entwickelt, der pragmatische Lösungen für die Herausforderungen dieser Zeit bietet“, sagt Opel Deutschland-Chef Andreas Marx. „Unsere Handelspartner sind unser Gesicht gegenüber dem Kunden – auch und gerade in der aktuellen Situation. Deshalb haben wir ein großes Interesse daran, diese Phase gemeinsam bestmöglich zu bestehen und danach schnell wieder durchstarten zu können.“

Im Einklang mit den von der Bundesregierung angekündigten Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Virus-Epidemie in Deutschland sind die Ausstellungenräume der Opel-Handelspartner in Deutschland für den Publikumsverkehr geschlossen worden. Die

¹Consolidated World Sales



Service-Werkstätten bleiben aber geöffnet, um den Kunden weiterhin Reparaturen und Wartungsdienste zur Gewährleistung ihrer Mobilität anbieten zu können.

Die Verkaufsteams können per Telefon, E-Mail und Facebook Messenger erreicht werden. Die Opel-Berater stehen zur Verfügung, um Kunden über auslaufende Leasing- und Finanzierungsverträge, die Möglichkeiten des kurzfristigen Neu- und Gebrauchtfahrzeugkaufs oder zeitlich befristete Mobilitätsangebote zu informieren. Details dazu gibt es auf [opel.de](https://www.opel.de).

Über Opel

Opel ist einer der größten europäischen Automobilhersteller. Das Unternehmen wurde 1862 in Rüsselsheim gegründet und begann 1899 mit der Automobilproduktion. Seit August 2017 gehört Opel zur Groupe PSA. Weltweit sind Opel und die Schwestermarke Vauxhall in mehr als 60 Ländern vertreten und verkauften 2019 rund eine Million Fahrzeuge. Gegenwärtig setzt Opel seine Strategie zur Elektrifizierung des Portfolios um. Damit wird sichergestellt, dass die zukünftigen Mobilitätsanforderungen der Kunden erfüllt werden – für einen nachhaltigen Erfolg. Bis 2024 wird es für alle Opel-Modelle auch eine elektrifizierte Variante geben. Diese Strategie ist Teil des Unternehmensplans PACE!, mit dem Opel nachhaltig profitabel, global und elektrisch wird. Mehr unter: <https://de-media.opel.com/>
<https://twitter.com/opelnewsroom>

Kontakt:

Nico Schmidt
Patrick Munsch

06142-6924093
06142-772-826

nico.schmidt@opel.com
patrick.munsch@opel.com